

Zeitschrift: Eclogae Geologicae Helvetiae
Herausgeber: Schweizerische Geologische Gesellschaft
Band: 19 (1925-1926)
Heft: 3

Artikel: Programm der Exkursion der Schweizerischen geologischen Gesellschaft nach Herznach und in den Jura zwischen Oensingen und Meltingen
Autor: Amsler, A. / Mühlberg, M.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-158432>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Programm der Exkursion der Schweizerischen geologischen Gesellschaft nach Herznach und in den Jura zwischen Oensingen und Meltingen

im Anschluss an die Jahresversammlung der Schweiz. Naturforschenden
Gesellschaft in Aarau im August 1925.

Von A. AMSLER (Frick) und M. MÜHLBERG (Aarau).

1. Tag. Dienstag, den 11. August. (Führung bis Aarau A. Amster, nachher M. Mühlberg).

Abfahrt (Automobil) von Bad Schinznach 14.45, über Brugg, Bözberg; Rückfahrt über die Staffelegg; Ankunft am Bahnhof Aarau 18.50.

Bei „Vier Linden“: Übersicht über den im Molasseland endigenden Kettenjura. Bözen: Callovien mit stark reduziertem Eisenoolith, typischer roter Spatkalk des Bathonien. Herznach: Callovieneisenoolith; durch Juranagelfluh eingedeckte Erosionsterrasse des Molassehauptflusses. Staffelegghöhe: eventuell kurze tektonische Übersicht.

Abfahrt (Eisenbahn) von Aarau 19.34, Önsingen an 20.13. Fahrt durch die Önsinger Klus. Besuch der Sammlung des Herrn Nünlist. Hotel Rössli und Hotel Kreuz, Balsthal.

2. Tag. Mittwoch, den 12. August. (Führung M. Mühlberg.)

Ab Balsthal 6.15, mit streckenweiser Automobilbenützung, über Mümliswil auf der neuen Strasse westwärts bis „Waldheim“ westlich Ober-Äbnet. Überschiebungen in der Mümliswiler Klus. Beginn des Breitenberg-Gewölbes und Nordrand der Mümliswiler Überschiebung. Überschiebungslappen auf der Nordflanke dieses Gewölbes. Facieswechsel in den obern Effinger- und den Geissbergschichten.

Frühes Mittagessen im „Waldheim“.

Überschiebungsaufschluss SE Hinter-Guldental. Bohnerzformation und Huppertaschen, Blattverschiebung von Hinter-Erzberg. Passwangkette zwischen Hohe Winde und Neuhüsli: Faltungen und Überschiebungen, Übernachten im Kurhaus Neuhüsli, Ober-Beinwil (Solothurn).

3. Tag. Donnerstag, den 13. August. (Führung M. Mühlberg.)

Güpfi-Falte und angrenzender Teil der Ullmet-Antiklinale, Schuppung, Übereinandergreifen nord- und südwärts gerichteter Überschiebungen, Diagonaler Bruch.

Mittagessen im Neuhüsli.

Bogental: Übergang des im Westen gefältelten und zerrissenen Nordschenkels der Passwangkette zu einfacher, geschlossener Form. Tertiärmulde von Grauboden-Bürten. Disharmonische Dislokation innerhalb des Rauracien-Séquanien an der neuen Wasserfallen-Bürten-Strasse, sowie Wechsel zu aargauischer Facies bei der Hintern Wasserfalle. Überschiebung östlich von Wasserfallen. Faltung und Schuppung im Kern der Passwang-Antiklinale. Tertiärmulde von Mümliswil.

Abfahrt (Automobil) von Mümliswil 18 oder 19 Uhr nach Önsingen, Aufenthalt in Balsthal. Züge ab Önsingen: 19.08 und 21.13 nach Basel, Luzern, Zürich; 20.14 (bezw. 20.45) nach Solothurn-Lausanne, Bern. (17.12 Postauto von Mümliswil nach Balsthal, zum Zuge nach Önsingen, mit Anschluss nach Olten und Solothurn-Bern, aber nicht nach Neuchâtel.)

Wichtigste Literatur.

A. Herznach-Staffelegg.

M. MÜHLBERG: Vorläufige Mitteilung über die Stratigraphie des Braunen Jura. *Eclogae geol. Helv.* VI, 1900.

ALF. AMSLER: Tektonik des Staffelegg-Gebietes. *Eclogae geol. Helv.*, XIII, 4. 1915. Mit Karte und Profilen.

ALF. AMSLER: Eine geol. Exkursion über die Staffelegg. *Mitt. Aarg. Naturf. Ges.* XV. 1919. Mit Karte und Profilen.

ALF. AMSLER: Beziehungen zwischen Tektonik und tertiärer Hydrographie im östlichen Jura. *Eclogae geol. Helv.* XVI, 5. 1922.

ALF. AMSLER: Zur Bildung der Eisenoolithablagerung von Herznach-Wölflinswil. *Eclogae geol. Helv.* XVI, 5. 1922.

Top. Karte 1 : 100000: Überdruck Aarau.

Siegfried-Atlas 1 : 25000: Blätter 34, 35.

B. Jura zwischen Önsingen und Meltingen.

MÜHLBERG, F.: Geol. Exkursion im östlichen Jura. *Livret-guide géologique 1894.* Mit geotektonischer Skizze.

DELHAES, W. und GERTH, H.: Geol. Beschreibung des Kettenjura zwischen Reigoldswil und Önsingen. *Geol. und paläont. Abhandl.*, herausgegeben von E. Koken. Neue Folge XI, 1. Jena 1912. Mit Karte.

HEIM, ALBERT: Tektonik des schweizerischen Kettenjura. *Geologie der Schweiz*, S. 580 ff. 1919.

Aus den Beiträgen zur geol. Karte der Schweiz. Neue Folge:

LEHNER, E.: Geologie der Umgebung von Bretzwil. Lief. 47. 1920.

WIEDENMAYER, C.: Geologie der Juraketten zwischen Balsthal und Wangen a. A. Lief. 48, III. 1923.

WAIBEL, A.: Geologie der Umgebung von Erschwil. Lief. 55, II. 1925.

Geol. Karte der Schweiz 1 : 100000, Blatt VII, 1904 und Blatt VIII, 1913.

Geologische Spezialkarten 1 : 25000: ROLLIER, L.: Carte géol. de la Hohe Winde. MÜHLBERG, F. und NIGGLI, P.: Geol. Karte Roggen-Born-Boowald. 1913. MÜHLBERG, F.: Geol. Karte des Hauensteingebietes. Dazu Profiltafel und Erläuterungen. 1915.

Top. Karte der Schweiz 1 : 100000: Blatt Solothurn.

Siegfried-Atlas 1 : 25000: Blätter 99, 98, 111, 148, 162.

Anmeldungen erbeten an Dr. M. MÜHLBERG, Laurenzenvorstadt 61, Aarau.